



CONTEGA FIDEN EXO

Fugendichtungsband für außen

Vorteile

- ✔ Dauerhafte Fugendichtung durch besonders hohe Witterungsbeständigkeit
- ✔ Erfüllt höchste Anforderungen: BG1-Qualität und Brandverhalten B1, P-NDS04 1001
- ✔ Sorgt für trockene Bauteile: Schlagregendicht und diffusionsoffen
- ✔ RAL-gütesicherte Montage
- ✔ Großes Sortiment für alle üblichen Fugenbreiten

Anwendungsbereich

Für den äußeren diffusionsoffenen und schlagregendichten Abschluss von Anschlussfugen im Hochbau.

Das besonders witterungsbeständige Band ist zur einfachen Montage einseitig mit einer Selbstklebefläche ausgestattet.



Technische Daten

Zusammensetzung / Inhaltsstoffe	Offenzelliger Polyurethan-Weichschaum mit Polymerimprägnierung
Brandverhalten (EN 13501)	B1, P-NDS04-1001
Belastungsgruppe	BG1
Farbe	antracite / anthrazit
Fugendurchlässigkeit	$a < 1,0 \text{ m}^3 / [(h \cdot m) (\text{daPa})^n]$
Schlagregendichtheit [Pa (ift)]	requisiti soddisfatti fino a / Forderungen erfüllt bis 600 Pa
sD-Wert [m]	< 0,5
Temperaturbeständigkeit [°C]	duratura / dauerhaft -30 / +90
Überputzbar	sì / ja
Verarbeitungstemperatur [°C]	> +1
Verträglichkeit mit herkömmlichen Baustoffen	gegeben
Witterungsgeständigkeit	superata / bestanden

Lieferform

Art.Nr.	Format	Maßeinheit	Rol / Kar	kg / Rol	kg / Kar
PCF02	Fugenhöhe 2-3 mm - 10 mm x 10 m	RO	30	0,12	3,6
PCF03L	Fugenhöhe 3-6 mm - 15 mm x 8 m	RO	20	0,21	4,2
PCF05	Fugenhöhe 5-10 mm - 15 mm x 5 m	RO	20	0,22	4,4
PCF07L	Fugenhöhe 7-12 mm - 20 mm x 4,3 m	RO	15	0,29	4,35

PCF10	Fugenhöhe 10-18 mm - 20 mm x 2,6 m	RO	15	0,34	5,1
-------	------------------------------------	----	----	------	-----

Lagerung

1 °C - 20 °C, 12 Monate, kühl und trocken.

Verarbeitung

Rahmenbedingungen

Bei Temperaturen über 20 °C ist das Band auch auf der Baustelle kühl zu lagern. Bei Temperaturen unter 8 °C ist das Band optimal über dieser Temperatur zu halten. Die Expansionsgeschwindigkeit des Bandes hängt wesentlich von der Temperatur, langsam bei tiefen und schneller bei höheren, ab.

Die Banddimensionen und die Planung der Fugendimension sind gemäß dem "Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren für Neubau und Renovierung" der Gütegemeinschaft Fenster, Fassaden und Haustüren e. V., Frankfurt, zu wählen.

Das Band pro Laufmeter Fuge um 1 cm länger einbauen (gestauchter Einbau). Ecken und Längsstöße stumpf stoßen. Lagesicherung bis zur Dekomprimierung des Bandes mittels Selbstklebefläche auf einem geeigneten Untergrund sicherstellen. Das Band mind. 2 mm von der Fugenkante nach innen versetzt einbauen.

Um ein Dekomprimieren von angebrochenen Rollen zu verhindern: Bandenden mit KLIPFIX fixieren, bzw. das Band mit einem Klebestreifen komplett umwickeln. Rollen liegend lagern. Angebrochene Rollen seitlich beschweren.

Beim Überputzen und Überstreichen ist die Verträglichkeit vorher zu prüfen.

Das Band nicht mit aggressiven Chemikalien in Verbindung bringen oder reinigen.

Die jeweils geeigneten Fugenbreiten sind bei den Lieferformen zu finden. Hier wird die jeweils kleinste und größte Fugenbreite benannt bei welchen die Dichtheit nach Klasse BG1 erfüllt wird. Bauteilbewegungen und ggf. Unebenheiten der Oberflächen sind hierbei zu berücksichtigen.

Die Fugenbreite ist die Breite, in welcher das Band expandieren kann; dies ist auch bei Verlegung von CONTEGA FIDEN EXO in einem Nutgrund zu beachten.

Untergründe

Fuge grob von Staub und Schmutz reinigen. Je nach Beschaffenheit (z. B. Poren, Rauheit, Versätze, Mörtelfugen, etc.) muss Mauerwerk mit einem Glatzstrich versehen sein. Untergründe müssen ausreichend druckfest und in sich nicht-saugend sein. Glatte, parallele und ebene Untergründe sind mit entscheidend für die Dichtheit. Fensterrahmen seitlich reinigen. Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Eine gute Verklebung wird erreicht auf gehobelten und lackierten Holzfenstern und auf Kunststofffenstern. Oberflächen dürfen nicht abweisend ausgerüstet sein.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen.